



Gemeinde Nauders

6543 Nauders – Tirol

Bezirk Landeck

☎ +43 (0) 54 73 / 87 213 📠 +43 (0) 54 73 / 87 521

✉ gemeinde@nauders.tirol.gv.at

🌐 www.nauders.tirol.gv.at

A.Zl.: 004-1/2015

Betreff: 3. Gemeinderatssitzung

Nauders, 09.04.2015

K U N D M A C H U N G

über die **öffentliche Sitzung** des Gemeinderates von Nauders am **Donnerstag, den 09.04.2015 um 20:30 Uhr** im Sitzungssaal der Gemeinde Nauders. Diese Sitzung war um 22:15 Uhr beendet.

Anwesend:

Bgm. MAIR Robert	Nauders Nr. 360
Vbgm. SPÖTTL Helmut	Nauders Nr. 259a

Gemeinderäte:

GR BALDAUF Robert	Nauders Nr. 392
GR FEDERSPIEL Josef	Nauders Nr. 98
GR FILI Alois	Nauders Nr. 242b
GR MANGWETH Christian	Nauders Nr. 290
GR MONZ Elmar	Nauders Nr. 93b
GR PLONER Karl	Nauders Nr. 183
GR SCHMID Alfred, Mag.	Nauders Nr. 320

Entschuldigt:

GR HABICHER Daniel	Nauders Nr. 166b
GV SALZGEBER Alois	Nauders Nr. 105
GR ÖTTL Hans Dr.	Nauders Nr. 426

Unentschuldigt:

GV ALBERT Walter	Nauders Nr. 424
------------------	-----------------

Ersatzmitglied:

STOLZ Wolfgang	Nauders Nr. 429
----------------	-----------------

TAGESORDNUNG

1. Beratung und Beschlussfassung über den Nachtragshaushaltsplan 2015
2. Beratung und Beschlussfassung über eine Kapitaleinlage (-erhöhung) bei der BG Nauderer Bergbahnen GmbH für die Projekte Umbau Talstation und Ausbau Stieralm
3. Beratung und Beschlussfassung über die Kreditvergabe im Zusammenhang mit TO-Punkt 2 laut vorliegenden Angeboten
4. Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung eines Teiles des GSt 3393 in KG 84108 Nauders I an die Nauderer Bergbahnen – Projekt Ausbau Stieralm
5. Jahresrechnung der Gemeindegutsagrargemeinschaft Nauders für das Jahr 2014
6. Haushaltsplan der Gemeindegutsagrargemeinschaft Nauders für das Jahr 2015
7. Anträge, Anfragen, Allfälliges

PROTOKOLL

PUNKT 1: Beratung und Beschlussfassung über den Nachtragshaushaltsplan 2015

Der Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2015 wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 09.02.2015 unter TO-Punkt 1 einstimmig beschlossen.

Aufgrund der Investitionen der Nauderer Bergbahnen – Umbau Talstation und Ausbau Stieralm – hat man sich darauf verständigt, dass die Gemeinde als Gesellschafter einen Beitrag in Höhe von EUR 600.000,-- dazu leistet. Diesbezüglich hat es auch bereits ein Gespräch mit Bezirkshauptmann Dr. Markus Maaß und Revisor Mag. Andreas Walser gegeben. Dabei wurde festgestellt, dass man für diese Zahlung an die NBB – Fremdfinanzierung über Darlehen – die aufsichtsbehördliche Genehmigung erhält. Als Voraussetzung wird jedoch verlangt, dass sich der zweite Gesellschafter, der Verein der Nauderer Touristiker, in gleicher Höhe am Projektvorhaben beteiligt.

Nachdem im Haushaltsvoranschlag diesbezüglich keine Mittel vorgesehen waren, war es erforderlich einen Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2015 zu erstellen.

Der Nachtragshaushaltsplan wurde in der Zeit vom 03.03.2015 bis 18.03.2015 zur allgemeinen öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Während der Auflagefrist hat kein Gemeindegänger Einsicht in den Nachtragsvoranschlag genommen.

Der Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2015 beinhaltet eine Änderung der Einnahmen und Ausgaben gegenüber dem Haushaltsplan 2015 in der Höhe von jeweils € 600.000,--.

Der Nachtragshaushaltsplan 2015 beinhaltet wie folgt:

<u>Außerordentlicher Haushalt</u>	Einnahmen	Ausgaben
Gruppe 9 (Finanzwirtschaft, Kapitaleinlage NBB)	600.000,--	600.000,--
Summe außerordentlicher Haushalt	600.000,--	600.000,--

Gesamteinnahmen	600.000,--
Gesamtausgaben:	600.000,--

Nach kurzer Debatte wird der Nachtragshaushaltsplan für das Jahr 2015 mit folgendem Abstimmungsergebnis beschlossen: **9 JA, 1 NEIN (GR MANGWETH Christian), 0 ENTHALTUNGEN.**

PUNKT 2: Beratung und Beschlussfassung über eine Kapitaleinlage (-erhöhung) bei der BG Nauderer Bergbahnen GmbH für die Projekte Umbau Talstation und Ausbau Stieralm

Für die Umbauvorhaben der Nauderer Bergbahnen – Umbau Talstation zu einem Seilbahncenter mit Depot, neuen Kassaräumlichkeiten, entsprechender Gastronomie und einem geräumigen Schishop sowie dem Ausbau der Stieralm zu einem Bergrestaurant – soll vom Gesellschafter Gemeinde Nauders ein Beitrag in Höhe von EUR 600.000,-- geleistet werden. Die Finanzierung erfolgt über ein neu aufzunehmendes Darlehen mit einer Laufzeit von 10 Jahren.

Von Seiten der Aufsichtsbehörde gibt es dazu grünes Licht unter der Auflage, dass sich der zweite Gesellschafter – Verein der Nauderer Touristiker – in gleicher Höhe einbringt.

Der Gemeinderat beschließt die Kapitaleinlage (-erhöhung) mit **9 JA, 1 NEIN (GR MANGWETH Christian) und 0 ENTHALTUNGEN** unter der Bedingung, dass der Verein der Nauderer Touristiker vorab eine Erklärung darüber abgibt, dass von dessen Seite die gleiche finanzielle Beteiligung erfolgt.

PUNKT 3: Beratung und Beschlussfassung über die Kreditvergabe im Zusammenhang mit TO-Punkt 2 laut vorliegenden Angeboten

Für die Kapitaleinlage (-erhöhung) bei der Nauderer Bergbahn, die mittels Fremdfinanzierung erfolgen soll, wurden bei insgesamt vier Banken Kreditangebote eingeholt.

Der Gemeinderat bekommt eine Gegenüberstellung aller Angebote und begutachtet diese.

Es stellt sich heraus, dass die beiden heimischen Banken von den Konditionen ident angeboten haben. Einzig die Sparkasse Imst – gegenüber allen Anbietern – hat folgenden Passus im Angebot enthalten:

„Wir behalten uns die Anpassung der vereinbarten Marge bei Änderungen unserer Refinanzierungskosten, weiters bei Veränderung unserer Risikosituation aus dieser Finanzierung infolge Änderung Ihrer Bonität und/oder der Werthaltigkeit bestellter Sicherheiten oder bei Erhöhung unserer Finanzierungskosten infolge gesetzlicher/behördlicher Maßnahmen vor.“

Aufgrund obiger Klausel, die bei keinem anderen Angebot enthalten war, wurde die Raiffeisenbank Nauders eGen als Bestbieter ermittelt.

Vbgm. Spöttl erklärt sich im Zusammenhang mit der Abstimmung über diesen TO-Punkt aufgrund seiner Funktion als Vorstand für befangen und nimmt an der Abstimmung nicht teil. Er verlässt vor Abstimmung den Sitzungsraum.

Der Gemeinderat beschließt mit **8 JA, 0 NEIN und 1 ENTHALTUNG (GR FILI Alois)** die Kreditvergabe für die Kaptialeinlage (-erhöhung) bei der Nauderer Bergbahn an den Bestbieter – Raiffeisenbank Nauders eGen – zu folgenden Konditionen:

Darlehensbetrag:	EUR 600.000,--
Laufzeit:	10 Jahre
Darlehenszuzählung:	nach Baubeginn
Tilgung:	vierteljährlich (erstmal 31.03.2016)
Zinssatz:	Bindung an den 3-Monats-Euribor keine Rundung Aufschlag 0,63 %
Besonderes:	keine Kosten und Gebühren; vorzeitige Tilgung ohne Kosten möglich

Die aufsichtsbehördliche Genehmigung ist einzuholen.

PUNKT 4: Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung eines Teiles des GSt 3393 in KG 84108 Nauders I an die Nauderer Bergbahnen – Projekt Ausbau Stieralm

Für den Ausbau der Stieralm ist weiterer Grund erforderlich, da sich der im Eigentum der Bergbahnen befindliche Grund fast ausschließlich auf das Bestandsgebäude beschränkt.

Aus diesem Grund soll eine Teilfläche aus GSt 3393 KG 84108 Nauders I im Ausmaß von ca. 1.356 m² in das Eigentum der Nauderer Bergbahnen übertragen werden. Diese Teilfläche ist entsprechend mit dem ortsüblichen Baulandpreis (Anm.: derzeit EUR 120,--pro Quadratmeter) zu bewerten und bei der Nauderer Bergbahn als Einlage des Gesellschafters Gemeinde im bilanziellen Sinn entsprechend zu berücksichtigen.

In weiterer Folge gab es eine angeregte Diskussion über den Ansatz des Quadratmeterpreises. Festgehalten wird, dass es zu keinem Geldfluss kommt, da der Grund im bilanziellen Sinn eingebracht wird. Weiters wird festgehalten, dass es sich um gewidmeter Baugrund zur Errichtung eines Gewerbebetriebes handelt. Allein die Erschließung – denkt man auch an den massiven Wegschaden des Vorjahres mit Kosten von über EUR 300.000,--) – in wegtechnischer Hinsicht ist enorm. Diese Kosten haben bisher immer die Gemeinde Nauders getroffen.

Schlussendlich einigt man sich aufgrund der diskutierten Gründe auf den oben angeführten Preis.

Um die gewerberechtliche Verhandlung durch die Bezirkshauptmannschaft Landeck mit Bescheid abschließen zu können, ist es erforderlich, dass der Grundtransfer ehest erfolgt.

Der Gemeinderat beschließt mit **10 JA, 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** die Übertragung dieser Teilfläche an die NBB.

PUNKT 5: Jahresrechnung der Gemeindegutsagrargemeinschaft Nauders für das Jahr 2014

Zu diesem TO-Punkt begrüßt Bgm. Mair Herrn Ing. Juen Artur von der BFI Landeck und Herrn Klapeer Martin, der die Buchhaltung der Agrargemeinschaft Nauders erledigt.

Die Jahresrechnung für das Jahr 2014 wurde anhand der Buchhaltung erstellt. Die Jahresrechnung 2014 und die dazugehörige Buchhaltung wurden am 19.03.2015 durch das zuständige Prüfungsgremium überprüft. Die dabei aufgegriffenen Feststellungen werden ausführlich behandelt und beantwortet.

Die Jahresrechnung 2014 gliedert sich wie folgt:

GEMEINDEGUTSAGRARGEMEINSCHAFT							
N A U D E R S							
JAHRESRECHNUNG 2014 und VORANSCHLAG 2015 (Formblatt gemäß § 36k Abs. 1 TFLG 1996)							
VI. JAHRESRECHNUNG - VERMÖGENSÜBERSICHT							
Kl. Nr.	Bezeichnung BESTANDSKONTEN	(a) Anfangsbestand		(b) Endbestand			
		Aktiva	Passiva	Aktiva	Passiva		
12	Finanzamt			-			
20	Handkasse			-			
21	Girokonto bzw. Summe Girokonten	69.398,02		5.620,50			
22	Sonstiges Geldvermögen (Sparbücher, Wertpapiere...)	259.110,55		173.452,61			
23	Forderungen			-			
30	Verbindlichkeiten bei Geldinstituten (Bankkredite...)						
31	Sonstige Verbindlichkeiten						
	Summe		328.508,57			179.073,11	
VII. JAHRESRECHNUNG - ERFOLGSÜBERSICHT				VIII. VORANSCHLAG - ERFOLGSÜBERSICHT			
Kl. Nr.	Bezeichnung ERFOLGSKONTEN	Erfolgsübersicht 2014		(a) Soll-VA JJJJ		(b) Geplant 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
40	Einnahmen aus land- und forstwirtschaftlicher Tätigkeit		468.241,08				365.000,00
41	Jagd, Fischerei		268,62				
42	Mieten, Pachten Dienstbarkeiten (Handymasten, Überfahrten,...)		45.485,78				50.000,00
43	Gewinne von Betrieben gewerblicher Art						
44	Zinserträge		1.922,72				1.800,00
45	Grundverkauf						
46	Beihilfen, Förderungen		74.015,74				55.000,00
47	Schotterabbau, Steinbruch						
48	Bewirtschaftungsbeitrag (§ 36h TFLG 1996)		4.247,74				3.000,00
50	Ausgaben für land- u. forstw. Tätigkeit (Schlägerung, Aufforst...)	289.832,96				330.000,00	
51	Jagd, Fischerei						
52	Mieten, Pachten, Dienstbarkeiten						
53	Verluste von Betrieben gewerblicher Art						
54	Bankzinsen, Bankspesen	1.315,42				800,00	
55	Gebäudeinstandhaltung (Sanierung, Verbesserung,...)	2.828,30				16.000,00	
56	Maschinen, masch. Anlagen (Anschaffung, Instandhaltung)	10.337,66				10.000,00	
57	Bringungsanlagen (Wege, Materialseilbahnen, ...)	312.217,25				60.000,00	
58	Versicherungen	5.146,05				6.000,00	
59	Energie (Strom, Gas, Treibstoffe,...)	4.677,89				5.000,00	
60	Steuern, Umlagen, öffentliche Abgaben (inkl. Waldaufsicht)	81.625,21				10.000,00	
61	Personal- u. Verwaltungsausgaben:	40.716,62				50.000,00	
62	Bewirtschaftungsabgeltung (§ 36i TFLG 1996)						
63	Sonstige Einnahmen		3,57				10.000,00
64	Projekt Mösle Tragwaal/Teich	1.517,73					
65	Sonstige Ausgaben	5,62				12.000,00	
66	Einnahmen aus Traktorvermietung		6.600,00				15.000,00
	Summen Einnahmen/Ausgaben	750.220,71	600.785,25			499.800,00	499.800,00
	Gewinn/Verlust	-	149.435,46			-	-
IX. Verprobung - Differenzberechnung							
A	Anfangsbestand	328.508,57					
B	zuzüglich Summe Einnahmen		600.785,25	Endbestand lt. gemeldeter Vermögensübersicht (VI/b)		179.073,11	
C	abzüglich Summe Ausgaben	750.220,71		Endbestand gemäß Verprobung (IX/D)		179.073,11	
D	Endbestand	179.073,11	Differenz			0,00	
X. Fertigung							
Substanzerwalter/Substanzerwalterin mit Datum und Unterschrift (Für die Richtigkeit der Angaben)							

Der Bürgermeister übergibt zur Abstimmung den Vorsitz an den Vizebürgermeister und verlässt den Sitzungsraum.

Der Gemeinderat beschließt die vorliegende Jahresrechnung mit **9 JA 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN.**

PUNKT 6: **Haushaltsplan der Gemeindegutsagrargemeinschaft Nauders für das Jahr 2015**

Der Bürgermeister ersucht Herrn Klapeer Martin den in Zusammenarbeit mit Herrn Ing. Juen Artur ausgearbeiteten Haushaltsplan für das Jahr 2015 dem Gemeinderat zur Kenntnis zu bringen.

Haushaltsplan 2015 – siehe Punkt 5 – VIII. Voranschlag

Der Gemeinderat beschließt mit **10 JA 0 NEIN und 0 ENTHALTUNGEN** den vorliegenden Haushaltsplan für das Jahr 2015.

PUNKT 7: **Anträge, Anfragen, Allfälliges**

GR Baldauf Robert – Hundekotkübel entlang Gurdanatsch

Es wurden erst wieder 10 Einheiten bestellt. Nach Lieferung werden entsprechende Montagen vorgenommen.

GR Ploner Karl – Asphalt Nordeinfahrt – viele Löcher

Dieser Abschnitt ist für heuer eingeplant. Hier wird es notwendig sein, dass der Altbelag herausgerissen wird, der Unterbau gegebenenfalls erneuert wird und die neue Tragschicht aufgebracht wird.

Angeschlagen am: 10.04.2015

Abzunehmen am: 27.04.2015

Abgenommen am:

Der Bürgermeister

Robert Mair